

Mathe zu leicht? Ein Prof regt sich auf...

Beitrag von „raindrop“ vom 17. April 2023 20:16

Zitat von Quittengelee

um Beispiel in der 3. Klasse mehrere schriftliche Verfahren kennengelernt, erläutert, verstanden und miteinander verglichen werden sollen.

Zitat von Quittengelee

warum zwei Rechenwege funktionieren und aus welchem Grund man sich für Variante a oder b entscheidet,

seufz nicht schon wieder solch einen Exkurs am Rande. Du hast das falsch verstanden. Man lernt **ein** schriftliches Verfahren der Subtraktion und nein, das hat nichts mit verschiedenen Rechenwegen zu tun. Es macht einfach logisch durchdacht überhaupt keinen Sinn bei einer Subtraktionsaufgabe zu entscheiden welches schriftliche Verfahren man jetzt anwendet, da sie einmal verstanden und eingeübt keinen Vorteil bei irgendeiner Aufgabe machen und man plötzlich das Verfahren ändern sollte... Sie sollten das eine Verfahren verstehen und natürlich auch verstanden haben, warum man stellengerecht aufschreibt, warum man im Vorfeld diese Aufgaben halbschriftlich mit den Kindern erarbeitet. Die meisten verstehen das dann tatsächlich auch, was sie da machen.

Wenn man Additions- oder Subtraktionsaufgaben ohne Verfahren rechnet sieht es wieder anders aus. Da gibt es verschiedene Rechenwege, die je nach Aufgabe schneller zur Lösung kommen...